

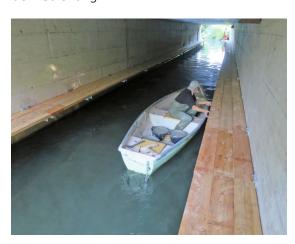
Wenn Tiere Aufträge erteilen

Auf dem Gemeindegebiet von Wangen-Brüttisellen verlaufen die zwei Bäche «Dürrbach» und «Wangener Dorfbach» je einmal unter der Autobahn A53 und unter der Weidstrasse durch. Diese Bachdurchlässe wurden im Zuge des damaligen Neubaus der Oberlandautobahn erstellt und dienten dem Bach sowie den Tieren und Amphibien als Querung der Autobahn.

Nun hat sich in den letzten Jahren eine Biberfamilie am unteren Teil dieses Bachs niedergelassen und ihre Wohnung in Form eines Asthaufens mit Bachstauung erstellt. Diese Stauung hatte zur Folge, dass der Bach zu einem langen See aufgestaut wurde und die Bachdurchlässe durch teilweise fast zwei Meter Wassertiefe für einige Tiere nicht mehr passierbar und zur Barriere wurden. Dieses Problem wollte das Tiefbauamt des Kanton Zürich lösen, indem man einen Steg innerhalb der Durchlässe entlang den Wänden plante und zur Ausführung brachte. Auch dank unserer grossen Erfahrung im Bereich von Sanierungen und Neubauten von Bachdurchlässen und anderen Projekten im und am Wasser durften wir diesen Auftrag ausführen. Bei der Ausführung hatte das «nicht verschmutzen» und «nicht trüben» des Bachwassers oberste Priorität. Das bedingte, dass nichts

in den Bach abgestellt werden konnte und dass bei Bohr- und Betonierarbeiten unter keinen Umständen Zementstaub oder Zementwasser ins Bachwasser gelangen durfte. Da blieb für uns nur noch der Weg übers Wasser. Der Fuhrpark einer Bauunternehmung ist bekanntlich gross, unserer besitzt auch ein «Ingenieurbau-Boot». Sämtliche Materialtransporte, Montagen und Versetzarbeiten wurden von diesem Boot aus gemacht. Die Verankerungen der Stahlkonsolen wurden mit einem System gebohrt, welches den Bohrstaub gleich beim Bohrkopf absaugt. Die zu betonierenden Teile wurden mit abgedichteter Schalung und der Betontransport von Hand ausgeführt, so dass sichergestellt werden konnte, dass kein bisschen Beton ins Wasser gelangen konnte. Dank dem umsichtigen Arbeiten des Lerch-Teams unter der Leitung von Steve Block in einer nicht alltäglichen Baustellenumgebung konnten diese Landschaftsverbindungen erstellt werden, ohne dass der Biber in seinem Bau gestört wurde und deshalb hätte ausziehen müssen.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die sehrangenehme Zusammenarbeit bedanken wir uns bei der Bauherrschaft, beim Ingenieur und der Bauleitung.





Beat BhendDipl. Bauführer

BAU-FACTS

Bauherr Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt

Bauleitung IG Oberland, c/o AF TOSCANO AG

Bauführer Beat Bhend

Polier Steve Block



